

In wenigen Seiten

Der Geschäftsführer der Samstages Theater-Verband-Organisation „Samstag Bühne“ wurde wegen Verstoßes...

Bei den Samstages Theaterwerken wurden fünf Theaterstätten...

Der zweite Direktor der Medienkulturellen Darstellenden Kassen...

Um die Anknüpfungen gegen die verbotenen Direktoren der Reichs...

Das Amtsgeschäft im Reich wurde durch die Verhaftung...

Schlageter-Ehrung im Reichstagsaal

Zur gleichen Stunde, als der vor zehn Jahren von französischen Kriegesoldaten in Düsseldorf...

Oberlandkammerleiter Ostermann sichtlich verunglückt

Bei einem Jagdunfall am Mittwoch der Preussische Oberlandkammerleiter Ostermann...

Der Oberlandkammerleiter Ostermann hat es verstanden, nicht nur der Warmblutart einen für die Wirtschaft...

Schöne Reisen mit fremdem Gelde

Der der großen Straßmann des Potsdamer Sondergerichts...

Die Bundespräsident hat hieran den Landeshauptmann von Niedersachsen...

Der Zoll-Waffenstillstand

Die Reichsregierung hat den englischen Foreign Office mitgeteilt...

Der Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Natürliche Entfaltung

Gewinnabschüsse von 15 bis 20 Prozent sind durch 3. April...

Der Herzog Georg Rudolf von Meiningen geründet worden und umfaßt 9000 Hektar...

Der Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Der Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Der Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Der Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Der Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Rosenbergs Londoner Mission

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

fr. London, 11. Mai.

Die Londoner Mission Alfred Rosenbergs, des Leiters der antipolitischen Abteilung der NSDAP...

Die Rosenberg gehen auf einem Empfang der deutschen Pressevertreter in London...

Kritische Lage in Genf

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

fr. London, 11. Mai.

Die Bemühungen um einen Ausweg aus der jüngsten Situation der Abwehrkonferenz...

Der diplomatische Korrespondent des Daily Telegraph...

Diese verhältnismäßig optimistische Betrachtung der Dinge in Genf...

Mitteldeutsche Bauern und NSDAP

Der Bauernrat Sachsen-Anhalt e. V. hat sich entschieden...

Auch der Bauernrat e. V. - Kampfbund sächsischer Bauern...

Winfertwechsel in Oesterreich

Winfertwechsel in Oesterreich

Nach einer amtlichen Meldung haben der Finanzminister...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Die Reichsleiter der „Times“ in HAMBURG meldet, daß auf die...

Minuten lang um die angebliche Körperhaltung...

Deutschland im Vollen in der Schuffrage in einer Weise...

Die Besprechungen des Reichsfinanzministers Dr. Brüning...

Wahl der Besprechungen Schmidt-Rosefeld

Hebererbestimmung auf wirtschaftlichem Gebiet

Die Besprechungen des Reichsfinanzministers Dr. Brüning...

Die Besprechungen des Reichsfinanzministers Dr. Brüning...

Deutschnationale Front

Eine Rundgebung in Berlin

Die Betriebsgruppen des Landesverbandes der Deutschnationalen Front...

Die Deutschnationalen Front sollen die deutschen Arbeiter...

Stadt-Zeitung

Dalle, den 11. Mai

Blumenwunder am Gesundbrunnen

Wiedereröffnung des Söckgartens

Am Sonnabend, 8. Mai, ist der Söckgarten am Gesundbrunnen wieder für das Publikum geöffnet. Es ist natürlich wieder noch keine sommerliche Pracht dort zu sehen, aber doch bereits so viel Blüten und Interesses, das es Wert ist, den Söckgarten im Eingang Steinbuckel sofort schon von weitem auch Droronicum (Gemsbrunn). Ein Gartenerlebnis ist es, wieder in den Söckgarten zu gehen. Die Blumen sind so schön, wie sie im Sommer zu sein pflegen. Wir können uns beobachten, wie die Sorten aufpassen, wie sie blühen, wie sie sich zeigen, und anderen Blumen wir dem Besucher verankern. Wir können uns beobachten, wie die Sorten aufpassen, wie sie blühen, wie sie sich zeigen, und anderen Blumen wir dem Besucher verankern.

Sehr reizvoll sind die verschiedenen Einfaltungen und Farben der Blüten. Einmal in den Söckgarten zu gehen, ist ein Erlebnis. In der Hauptstadt sind die Söckgarten, von denen sie im Laufe der Jahre erworben wurden.

Im unteren Teile des Gartens stehen einige 100 Arten von Rosen. In der Hauptstadt sind die Söckgarten, von denen sie im Laufe der Jahre erworben wurden.

Im unteren Teile des Gartens stehen einige 100 Arten von Rosen. In der Hauptstadt sind die Söckgarten, von denen sie im Laufe der Jahre erworben wurden.

Dreijähriges Kind totgefahren

Wegen nachmittags wurde der dreijährige Gerhard, 2 1/2 Jahre alt, in der Hauptstadt in der Hauptstadt überfahren. Das Kind wurde von einem Auto überfahren.

Erstes Konzert des Mitteldeutschen Kampfbundchefs

Erst vor kurzem gegründet, wird das Orchester des Kampfbundes für Deutsche Kultur, das am Sonntag, 13. Mai, um 10 Uhr in der Hauptstadt ein Konzert geben wird.

Wetterbeobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle

Donnerstag, 11. Mai 1933, Morg. 10 Uhr. Temperatur 14,5 Grad Celsius, Windstärke 2, Regen 0,0 mm.

Mal	Lufttemp.	Luftfeucht.	Luftdruck.	Windgesch.	Windrichtung.	Wolken.	Niederschlag.	Bemerkung.
10	14,5	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
11	15,0	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
12	15,5	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
13	16,0	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
14	16,5	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
15	17,0	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
16	17,5	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
17	18,0	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
18	18,5	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
19	19,0	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig
20	19,5	137	1013,4	2	SW	3	0,0	wolkig

Hochschule für Lehrerbildung

Geliebter Eröffnungssatz in der Erziehungsschule - Programmatische Ansprache des neuen Direktors Prof. Dr. Freudenthal

Während das Eröffnungsfest der Hochschule für Lehrerbildung in der mit der Erziehungsschule verbundenen Erziehungsschule stattfand, hielt der neue Direktor Prof. Dr. Freudenthal eine programmatische Ansprache.

Die feierliche Eröffnung der Hochschule für Lehrerbildung ist ein Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Nation auf sich zieht. Die Hochschule wird die Aufgabe haben, die zukünftigen Lehrer zu bilden, die die Jugend des Vaterlandes zu erziehen werden.

Es mußte also eine politische Erziehung gefordert werden. Man mußte früher eine äußerliche Trennung der Politik von der Schule durchgeföhrt, eine Neutralisierung des Schullebens, ein Verbot der parteipolitischen Meinungen, die die Politik als ein rein technisches Problem zu betrachten, und daher auch aus der Schule ausgeschlossen werden mußten.

Mutter und Volk

Für die Befähigung der Muttergegend - Heranbildung tüchtiger Mütter - Muttertag als Pflichttag - Fragen des weiblichen Arbeitsdienstes - Die Kirche und die Mutter

Die Provinzialverbände der Frauenvereine haben sich für die Befähigung der Muttergegend eingesetzt. Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen.

Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen. Die Muttergegend ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder.

Die Muttergegend ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder. Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen.

Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen. Die Muttergegend ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder.

Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen. Die Muttergegend ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder.

Zur Befähigung kommunaler Wirtschaft

Weitere Maßnahmen zur Sicherung der Gesundheit in den Gemeindefinanzen

Das preussische Innenministerium weist in einem Rundbrief darauf hin, dass die Gesundheit der Gemeindefinanzen ein wichtiges Thema ist. Es müssen Maßnahmen ergriffen werden, um die Gesundheit der Gemeindefinanzen zu sichern.

Das preussische Innenministerium weist in einem Rundbrief darauf hin, dass die Gesundheit der Gemeindefinanzen ein wichtiges Thema ist. Es müssen Maßnahmen ergriffen werden, um die Gesundheit der Gemeindefinanzen zu sichern.

Geordneter Wirtschaftsablauf

Die Voraussetzung des Aufbaus von Handel und Gewerbe

Das Wirtschaftsleben ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder. Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen.

Das Wirtschaftsleben ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder. Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen.

Das Wirtschaftsleben ist ein zentraler Punkt in der Erziehung der Kinder. Die Kirche hat eine wichtige Rolle zu spielen, um die Mütter zu unterstützen.

Am 15. Mai

tritt des Sommerfahrplans in Kraft

Im Verlage der Hallischen Nachrichten erscheint das bekannte „Allgemeine Mitteldeutsche Fahrplanbuch“ mit erheblichen Änderungen. Das Fahrplanbuch ist ab morgen früh in unseren Geschäften und Filialstellen, in der Bahnhofs-Buchhandlung sowie bei unseren Zeitungsergänzern zum Preise von nur 50 Pfennig zu haben.

Der Fall Kleinsmidt

Entlassung des Stahlhelm-Bundesführers Hiltner... Die Verbandsleiter der braunen und grauen Front...

Am Montagabend wurde der Gauführer Elber... der Stahlhelm, Bund der Frontkämpfer...

„Für die Haltung des Stahlhelm-Mittelbundes... die ich als Gauführer ablehne...“

„Es ist nun bald ein Jahr her... dass einer der besten von uns Frontkämpfer, Adolf Hiltner...“

„Zu diesem Worte habe ich heute wie damals... alle die Jahre hindurch habe ich die gleiche Heber...

„Vandenshäger Hiltner sprach vom Gehalt die Bitte... aus, bedauerliche Einzelorganisation dieser Art...

10 Jahre Bund Adnigin Luise... Starke Beteiligung an den Feiern in Potsdam...

Das Reichsleit. An der Reichsleitung... das am 12. Mai abend um 7 Stunden in Potsdam...

„Vor diesem Beispiel findet am Nachmittag... ein Mittnachtsfest...“

„Aus dem Gebiet des Landesverbandes... die 1000 Mitglieder...“

Provinziallandtag erst im Herbst

Der Ernennung Dr. Meißners zum Oberpräsidenten... Haushaltsplan wird vom Provinzialausschuss verabschiedet werden

Unter dem Vorsitz des Gemeindeforschers Cre... will land nehmen in Vorbereitung eine inhaltsreiche...

„Das gleiche Ersuchen um Erklärung des Einver... nach vom Staatsministerium wegen der Ernennung...

„Nach den gesetzlichen Bestimmungen muß der... Haushaltsplan des Provinzialverbandes bis zum 31. Mai...

Furchtbare Familientragödie

Nervenkranke Arbeiterin erschießt seine Frau und erhängt sich... Eine Kette von Familienverdrüßnissen - Drohungen und ihre Ausführung

„Eine furchtbare Tragödie wurde gestern abend... entsetzt. Gegen 17 Uhr von seiner Arbeit heim...

„Niemand im Hause Große Braustraße 11... abente, welche Tragödie sich abspielte hatte. Am Vormittag...

„Die Familie Stephan wohnt - so berichten die... Anwohner des Hauses - seit etwa anderthalb Jahren in...

„An der letzten Straßenseite der Wohnung... hielten sich die beiden Frauen auf. Der Mann war...

„Die Frau ist nervenkrank... hat sich in der Wohnung fast den ganzen Tag...“

Da bis Ende Mai das Gesetz zur Wiederherstellung... des Berufsstandes für die Provinzialverwaltung...

„Eine Reihe von Landtagsvorlagen, darunter die... Prüfung des Wahlergebnisses des Provinziallandtags...

„Die Provinzialhabe, welche die Stadt und... Landkreise für das Rechnungsjahr 1931 zu leisten...

„Die nächste Sitzung wird am 28. Mai stattfinden...“

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

„Erst als Martin Stephan gegen 17.30 Uhr heim... kehrte, wurde die Tat entdeckt. Im Wohnzimmer...

Einigung der Kriegsgeser

Zusammenkunft unter nationalsozialistischer... Leitung - Einigung in Halle.

„Der angeheuere Kriegsgeser... der deutschen Nation - der Weltkrieg - brachte dem deutschen...

„Trotz gemeinsamen Leidens, trotz gemeinsamer Not... wurde von gemeinsamen, schicksalhaften Schicksalen...

„Unter dem Dachmantel der Neutralität... die D.D. den sogenannten 'Reichsbund'...“

„Zu diesem vorläufigen Schluß trat der... nationale Bund...“

„Die anderen Organisationen der Kriegsgeser... verstanden sich - endlich - hinter dem Schlagwort...

„Bewährtheit, Ehrlichkeit und fester Willen... sind die Grundlagen...“

„Was weiteren Boden legten die Nationalsozial... ist Kriegsgeser...“

„An Karlsruhe wurde im ehemaligen preussischen... Reichsbund...“

„Die große Kampfbühne des NS-Reichsbundes... der Kriegsgeser...“

„Die Kapelle der SS-Standarte 30 mit ihrem... führung...“

„Die Mitglieder des Einheitsbundes Halle... für die Anbahnung des Tages der nationalen Arbeit...

„Die Mitglieder des Einheitsbundes Halle... für die Anbahnung des Tages der nationalen Arbeit...

„Die Mitglieder des Einheitsbundes Halle... für die Anbahnung des Tages der nationalen Arbeit...

„Die Mitglieder des Einheitsbundes Halle... für die Anbahnung des Tages der nationalen Arbeit...

„Die Mitglieder des Einheitsbundes Halle... für die Anbahnung des Tages der nationalen Arbeit...

„Die Mitglieder des Einheitsbundes Halle... für die Anbahnung des Tages der nationalen Arbeit...

Deutschnationale Freiheitsbewegung

„Die Deutschnationale Freiheitsbewegung... hat in den Nationalsozialistischen eine herausragende...

Wasserfäden

Table with 4 columns: Name, Party, Votes, Percentage. Lists candidates for the Reichstag election in Halle.

Weisentliche Veranlassungen

„Weisentliche Veranlassungen... der Kampfbühne für Deutsche Kultur...“



Herr Scheuer

„Sie wissen doch, daß jeder Kunde... sich nicht immer gleich ermöglichen läßt...“

Mitteldeutschland

11. Mai



Tagung der deutschnationalen Front

Merseburg. Die Kreisgruppe Merseburg der deutschnationalen Front veranstaltete in der Abendstunde eine Tagung in der Reichstagsabgeordneter von T. F. J. (Eckstein) einen Bericht über die politische Lage...

Drei Todesopfer einer Ehetragödie

Merseburg. Eine entsetzliche Tat ereignete sich in der Wohnung des Handwärsers Kurt S. in der Stritzstraße. Der 34jährige Ehemann hatte heute morgen den Gashahn geöffnet und keine Zeilen...

Im Amtsjimmer erhängt

Wittra. Gestern morgen wurde in seinem Amtsjimmer Bürgermeister Otto M. an einem Aufhängen im Amtsjimmer erhängt gefunden. Die Leiche ist vorläufig beiseitegeräumt...

Erholungsheim für Frontkämpfer

Gangerhausen. Der Reichstagsabgeordneter Rudolf Schuler hat das ehemalige Jagdschloß Marbach, das dem Reichstagsabgeordneten Dr. Schuler gehört...

Etat der Stadt Vorhausen

Vorhausen. Der Magistrat hat den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1933 verabschiedet. Die Ausgaben sind in ihrer Gesamtheit auf 6,9 Millionen M. festgesetzt.

Meribis i. Saalfeld. (Erste Gemeindevorstandssitzung)

Meribis i. Saalfeld. Erste Gemeindevorstandssitzung. Die neue Gemeindevorstandssitzung trat in Willes Gehöft zu ihrer ersten Sitzung zusammen. Der Vorsitz wurde von dem bisherigen Vorsitzenden...

Wittenberg. (Mandatsübernahme)

Wittenberg. Mandatsübernahme. Reichstagsabgeordneter Albert Dornemann hat sein Mandat als Reichstagsabgeordneter für die Partei Deutschlands...

Großhauhen. (Verzicht)

Großhauhen. Verzicht. Der Badischer Landrat Kurt Schöber, der bei einer Sturm in Wittenberg...

Wittenberg. (Einbrecher verhaftet)

Wittenberg. Einbrecher verhaftet. Dem Dörfelbacher gelang es einen Einbrecher zu verhaften, der in der Länggasse mehrere Einbrüche...

Bade-Belustigungen Strandbäder Gummi-Bieder

Bade-Belustigungen Strandbäder Gummi-Bieder. Die Vorzüge der NIVEA-Zahnpasta...

Advertisement for NIVEA toothpaste, featuring an illustration of a woman and a tube of toothpaste. Text: 'Die Vorzüge der NIVEA-Zahnpasta', 'Auserlesene Rohstoffe', 'Wundervoller Geschmack', 'Unübertroffene Wirksamkeit'.

„Bodenloser Reichtum“

Reich. Der seit dem Jahre 1927 bei der Feiler Fabrik angestellte Buchhalter Franz D. hatte sich vor dem Weichenfelder Schöffengericht wegen Unterschlagung zu verantworten. Am 2. Anfang 1933...

Ortsgruppen-Gründung des DDR

Merseburg. Unter Leitung von Pastor Verdungen fand eine Verammlung des Volksbundes Deutsche Arbeitsfronts statt, in der die Gründung einer Ortsgruppe beschlossen wurde.

Weichenfelder Stadtparlament

Weichenfeld. In der gestrigen Stadtratsversammlung hatten sich nur Nationalsozialisten und Bürgervereine eingestellt, während die 6 Mitglieder der Sozialdemokratischen Fraktion nicht erschienen waren.

Ein schwieriger Fall...

Vermögenswerte im Offenbarungseid-Verfahren verschwiegen - Staatsanwalt beantragt Justizhans - Das Gericht erkennt auf fahrlässigen Fallgebi

Hald Dürrenberg. Wieder hatte das halsliche Schöffengericht wegen Verschwiegenheit zu verhandeln, wieder war der Angeklagte ein Dürrenberger, wieder benannte es sich um eine Ehefrau. Injunktive also alles genau wie am Dienstag. Aber die Ehefrau diesmal keine Spenden Sammelhilfe, sondern das Vermögen überlassen und verschwiegen hatte.

Aus dem Hinterhalt angefohlen

Wittenberg. Auf den im Kreisstädter Kleinstädtchen des Landgerichts befindlichen gemeinen Ziergarten wurde heute indisch ein Einbruch verübt. Als Dietrich gegen 10 Uhr abends nach einem Besuch bei Vaganten...

Kreisaußenschußobersekretär verhaftet

Torgau. Kreisaußenschußobersekretär Otto Lehmann wurde auf Veranlassung der Staatsanwaltschaft wegen Verdunkelungsgefahr verhaftet.

13jähriger Knabe gestötet

Wittenberg. Gestern wurde in Leipzig ein 13jähriger Junge in der Wohnung eines Bauerngehöfts mit einem Schuss in der Brust getötet. Der Täter ist ein 21jähriger Mann...

Erchossen aufgefunden

Wittenberg. Der 27 Jahre alte Sohn des Witterfelder Meisters A. wurde gestern in der Wohnung des Bauerngehöfts mit einem Schuss in der Brust getötet.

Drei Lehrer beurlaubt

Leipzig. Im Kreis Leipzig sind drei Lehrer, die politisch beim Reichsbanner stehen, bei der SPD führend tätig waren, beurlaubt worden.

80000 RM werden eingepart

Wittenberg. In der letzten Gemeindevorstandssitzung betonte Staatskommissar Grawohl, daß infolge der großen finanziellen Notlage die größte Sparmaßnahme erforderlich sei...

Wittich. (Gleichschaltung)

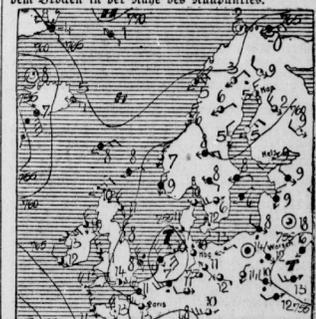
Wittich. Gleichschaltung. Innerhalb der Paderkinnung und der Schneiderinnung wurde in den letzten Verordnungen ebenfalls die Gleichschaltung vorgenommen.

Wittenberg. (Weibliche Arbeitskräfte)

Wittenberg. Weibliche Arbeitskräfte. Von einer Firma wurden bei der Gemeindevorstandssitzung 15 Frauen von Büroangestellten für Handarbeiten anempfiehlt.

Voraussetzungen Wetter bis 12. Mai abdt.

Das Ziel hat sich von der Nordsee nach Holland verlagert. Der Wind hat in Mitteldeutschland auf Südost zurückgedreht. Am der Ehe Frau es mehrfach...



Witterungsvorhersage bis 12. Mai abdt.

Vorderrad-Nabe . 0.75 Fahrrad-Möller

Vorderrad-Nabe . 0.75 Fahrrad-Möller. Luftbäder! Sonnenbäder! Genießen Sie es, so oft Sie können! Aber vorher mit Nivea-Creme oder -OI einreiben. Das verhindert die Bräunung und vermindert gleichzeitig die Gefahr des Sonnenbrandes.

Advertisement for NIVEA sun cream, featuring an illustration of a woman and a bottle of cream. Text: 'Vorderrad-Nabe . 0.75 Fahrrad-Möller', 'Luftbäder! Sonnenbäder! Genießen Sie es, so oft Sie können!', 'NIVEA-CREME', 'NIVEA-OIL'.

45. Jahrgang / 11. Mai

Die Arbeitsbeschaffung

Die Reichsregierung hat sich bereit erklärt, die Arbeitsbeschaffung durch den Reichsarbeitsminister zu übernehmen...

Aufgaben der Genossenschaften

Die Verbandstätigkeit der landwirtschaftlichen Genossenschaften im Saalkreis und im Kreis Bitterfeld...

Am den Mittelstand

Die Reichsregierung hat sich bereit erklärt, die Arbeitsbeschaffung durch den Reichsarbeitsminister zu übernehmen...

Die Betriebsvertretungen

Die VdZ-Wahl wurde, hat der preussische Finanzminister die Durchführung der Betriebsvertretungen...

Auf dem Wege zum Ständestaat

Der Verbandstätigkeit der landwirtschaftlichen Genossenschaften im Saalkreis und im Kreis Bitterfeld...

Thüringen gegen Handelstag

Der Staatskommissar für die Thüringer Industrie und Handelskammern...

Table with 3 columns: Aktien, 11.5, 9.5. Lists various stocks and their values.

Der Reichsminister der Finanzen hat sich bereit erklärt, die Arbeitsbeschaffung durch den Reichsarbeitsminister zu übernehmen...

Steuererleichterungen für das Land

Der preussische Finanzminister Dr. Papst hat mit Rücksicht auf die besondere Notlage der Landwirtschaft...

Neuregelung der landwirtschaftlichen Zwangsverwaltung

Unter dem 4. Mai wurde ein Gesetz erlassen, in dem u. a. heißt:

AGB-Umsatz fast halbiert

In der Aufschlagsrechnung der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin, wurde der Jahresumsatz...

Advertisement for '6A' tires, including contact information for Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt.

Advertisement for '8100' bicycle brakes and rollers, including contact information for Fahrrad-Bremse .075 Fahrrad-Möller.

Detektiv

Spencer

Roman von H. F. Prantzel

Spencer hat Charles hinter Schloss und Riegel gelockt. Der Defekt des Charles anfangs mit seinem ganzen blauen romantischen Blut. Aber als Spencer ihn bei seiner Vernehmung als Zeuge vor dem Verhandlungsrichter herandrückt mit dem Erfolg, daß auf die Wundecharaktere in seinem Einbruch...

Man findet es bei Verbrechen häufig, daß sie ihren Verlauf nehmen, die sich ihnen gegenüber fair bekommen haben, nach verbüßter Strafe mit einer geringen, adäquaten Zurechnung anhängen. Es ist vielleicht die Äußerung vor der gerechten Forderung, die die eigene Überfertigkeit hat.

Charles ist über alles, was Spencer angeht, uninteressiert. Die Befehle aufnehmen ihre Pläne, sie ausführen und in der Hand. Der einzige Verbrecher ist ein Werkzeug der Gerechtigkeit geworden.

Charles hat einen kleinen Amis vorbereitet. Einen Euerdiner mit Pfeiffersack, hinterher eine Wandelspitze. Die essen zusammen. Spencer sieht einen fertigeren Zeitalter hervor, es ist die Krapp eines Briefumschlages, und reißt ihn Charles.

Charles 22307, steht auf dem Bettel. Charles 22307 ist ein Fragezeichen. Das verheißt ich nicht, fuhrert er und kauft dabei mit vollen Händen.

Spencer folgt weiter aus seiner Festschloß eine kleine aber hübsche Mädchen in einem eleganten, blauen Mantel. Das ist sie, sagt er kurz als Erläuterung.

Der Detektiv gibt seinem Gefühlen einen freundlichen Schluß auf die Schlichter, das man nicht den Feinde, die Knochen müßten dabei brocken. Charles Spencer raucht sich seine Pfeife an, eine kurze...

englische Stummtheater, er kann damit besser nachdenken. Vorläufig lassen wir noch ziemlich im Dunkel, sagt er. Was diese kleine, hübsche Mary für eine Rolle spielt, wird sich vielleicht heute Nacht ergeben. Wir Spencer? Das heißt gerade noch. Sehen Sie sich vor. Die Weiter tangen alle nichts!

Reine Gänge, mein Junge. Ein Blick auf die Uhr am Gangelstein. Gleich drei Uhr. Ich muß jetzt fortgehen, Charles. Bis ich wiederkomme, daß dich ein bißchen in Begleitung umgeben und dich mit Mary Schlemmer, der ich dich im Garten und Jettel. Sollte ich nicht rechtzeitig zurück sein, so wirst du das Mädchen allein beobachten, mit dem sie verlobt, was sie tut, wie sie angezogen ist. Das dich aber nicht erkennen. Was dir irgendeine Vagabundenmache zurecht. Vielleicht kommt die herauskommen, was G. ist. Aber sei vorsichtig und überstehe nichts, Charles!

Wird alles fertig, Mr. Spencer? 6. Kapitel. Die Garage liegt neben dem Hause, dessen Erdgeschloß Charles Spencer benützt. Er besitzt einen zwölfjährigen Landeum mit Kompressor, ein Motorrad mit eingebautem Kompressor 200 PS, auf guter Landstraße hat der Detektiv mit seinem Sportwagen schon 180 bis 200 Kilometer Stundengeschwindigkeit herausgeholt.

Er hat die fixe Idee, sich ein bißchen um den Verlobten von Mrs. Glann zu kümmern. Ein Detektiv muß auch Spuren nachsehen, es sind nicht einmal immer Spuren, sondern eben die häufigsten Beobachtungen; vielleicht könnte dieser oder jener... Englands Landstraßen sind gut. Nachdem ich...

Spencer hat Charles hinter Schloss und Riegel gelockt. Der Defekt des Charles anfangs mit seinem ganzen blauen romantischen Blut. Aber als Spencer ihn bei seiner Vernehmung als Zeuge vor dem Verhandlungsrichter herandrückt mit dem Erfolg, daß auf die Wundecharaktere in seinem Einbruch...

Man findet es bei Verbrechen häufig, daß sie ihren Verlauf nehmen, die sich ihnen gegenüber fair bekommen haben, nach verbüßter Strafe mit einer geringen, adäquaten Zurechnung anhängen. Es ist vielleicht die Äußerung vor der gerechten Forderung, die die eigene Überfertigkeit hat.

Charles ist über alles, was Spencer angeht, uninteressiert. Die Befehle aufnehmen ihre Pläne, sie ausführen und in der Hand. Der einzige Verbrecher ist ein Werkzeug der Gerechtigkeit geworden.

Charles hat einen kleinen Amis vorbereitet. Einen Euerdiner mit Pfeiffersack, hinterher eine Wandelspitze. Die essen zusammen. Spencer sieht einen fertigeren Zeitalter hervor, es ist die Krapp eines Briefumschlages, und reißt ihn Charles.

Charles 22307, steht auf dem Bettel. Charles 22307 ist ein Fragezeichen. Das verheißt ich nicht, fuhrert er und kauft dabei mit vollen Händen.

Spencer folgt weiter aus seiner Festschloß eine kleine aber hübsche Mädchen in einem eleganten, blauen Mantel. Das ist sie, sagt er kurz als Erläuterung.

Der Detektiv gibt seinem Gefühlen einen freundlichen Schluß auf die Schlichter, das man nicht den Feinde, die Knochen müßten dabei brocken. Charles Spencer raucht sich seine Pfeife an, eine kurze...

englische Stummtheater, er kann damit besser nachdenken. Vorläufig lassen wir noch ziemlich im Dunkel, sagt er. Was diese kleine, hübsche Mary für eine Rolle spielt, wird sich vielleicht heute Nacht ergeben. Wir Spencer? Das heißt gerade noch. Sehen Sie sich vor. Die Weiter tangen alle nichts!

Reine Gänge, mein Junge. Ein Blick auf die Uhr am Gangelstein. Gleich drei Uhr. Ich muß jetzt fortgehen, Charles. Bis ich wiederkomme, daß dich ein bißchen in Begleitung umgeben und dich mit Mary Schlemmer, der ich dich im Garten und Jettel. Sollte ich nicht rechtzeitig zurück sein, so wirst du das Mädchen allein beobachten, mit dem sie verlobt, was sie tut, wie sie angezogen ist. Das dich aber nicht erkennen. Was dir irgendeine Vagabundenmache zurecht. Vielleicht kommt die herauskommen, was G. ist. Aber sei vorsichtig und überstehe nichts, Charles!

Wird alles fertig, Mr. Spencer? 6. Kapitel. Die Garage liegt neben dem Hause, dessen Erdgeschloß Charles Spencer benützt. Er besitzt einen zwölfjährigen Landeum mit Kompressor, ein Motorrad mit eingebautem Kompressor 200 PS, auf guter Landstraße hat der Detektiv mit seinem Sportwagen schon 180 bis 200 Kilometer Stundengeschwindigkeit herausgeholt.

Er hat die fixe Idee, sich ein bißchen um den Verlobten von Mrs. Glann zu kümmern. Ein Detektiv muß auch Spuren nachsehen, es sind nicht einmal immer Spuren, sondern eben die häufigsten Beobachtungen; vielleicht könnte dieser oder jener... Englands Landstraßen sind gut. Nachdem ich...

Rein deutsches Erzeugnis. Schreib überall nur mit Rheinmetall. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Gründungs- und Geldmarkt. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Verkaufe. RHEINMETALL SOMMERDA-ERFURT. GENERALVERTRETUNG: HERBERT MANN. Halle-S., Trothaer Str. 86, Ruf 36037.

Für den Muttertag. kauft man Geschenke bei RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

Gr. Küchen-Sonderschau. Möbel-Philipp. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

Billiger Brotaufstrich. Vierfrucht-marmelade. Pflaumenmus. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Angebot. Billiger Brotaufstrich. Vierfrucht-marmelade. Pflaumenmus. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Pudding-Zutaten. Tafelreis glasiert. Vollreis. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Obst und Gemüse. Tafelreis glasiert. Vollreis. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Obst und Gemüse. Tafelreis glasiert. Vollreis. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

Wenn Sie eine Stellenbesetzung. Offene Stellen. Gärtnerelehre. Stadl-Verkehr. Billig Auf Teilzahlung!!

Elektro-Großfirma. sucht für den Platz Halle sucht. Offene Stellen. Stadl-Verkehr. Billig Auf Teilzahlung!!

S & F Angebot. Billiger Brotaufstrich. Vierfrucht-marmelade. Pflaumenmus. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Angebot. Billiger Brotaufstrich. Vierfrucht-marmelade. Pflaumenmus. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Pudding-Zutaten. Tafelreis glasiert. Vollreis. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Obst und Gemüse. Tafelreis glasiert. Vollreis. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

S & F Obst und Gemüse. Tafelreis glasiert. Vollreis. RITER. HALLE-SAALE. RITER. IN ALTEHAUS.

Denken Sie daran. Hanewacker. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Die Sonne scheint. Klingler. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Beachten Sie bitte die Kleinen Anzeigen! Klingler. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Unsere Leistung in sportlicher Kleidung. Klingler. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Unsere Leistung in sportlicher Kleidung. Klingler. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Unsere Leistung in sportlicher Kleidung. Klingler. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Unsere Leistung in sportlicher Kleidung. Klingler. Generalvertretung und Fabrikant: Franz Burkhardt, Halle a. S., Wörmlitzerstraße 107 a, Telefon 23150.

Der Müttertag

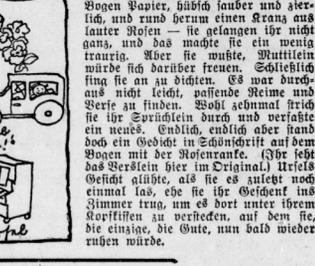
Kein-Urrel ging nachdenklich unter dem blauen Frühlingssimmel dahin, am Fluße entlang. Sie freute sich über den Sonnenchein, der auf dem Wasser spritzte, aber die kleinen Vögel, die ihre schäfersternen Stimmen erschallen ließen, über die grünen Blätter an den Bäumen, über die jungen und bunten Blumen im Grase — und sie dachte an Mütterlein.

Rechten Sonntag, der zweite Pfingsttag, wird als Müttertag gefeiert. Die meisten Kinder dürfen an dem Tage bei ihrer Mutter sein, gerade so, wie die Mütter Blumen und Geschenke. Es sind sehr, sehr viele Kinder, die so einladen waren wie Keim-Urrel. Und doch hätte das kleine Mädchen in seinem Herzen eine tiefe, innige Freude. Seine Mutter war ein Bredel und saß in der Klinik in der Stadt. Schmere, schmere dankte Wochen lang Angst und Sorgen hatte das Kind erlebt. Nun war die traurige Zeit überstanden. Die Mutter befand sich auf

dem Wege der Besserung, und bald, bald würde sie heimkommen.

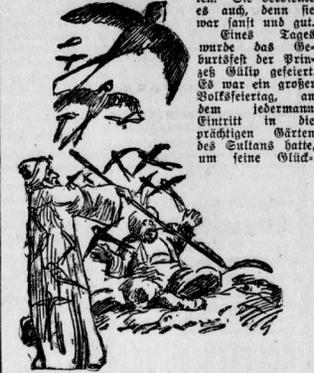
„Ich möchte Mütterlein so viel schenken, so viel“, flüsterte Urrel, und hüpfte sich ein buntes Stiefchen aufzusetzen. Ein Kasten für sie niemals mehr zu geben hat, ein schönes Haus, fix und fertig eingerichtet, einen großen Garten mit vielen Blumen und Rosenplätzen und ein Klavier. Ach, und sie will sich wieder unarig sein, wild oder trübsig. Sie merkte immer denken: Gott hat mir mein Mütterlein wiedergegeben, und darum ... Sie seufzte tief auf und warf nachdenklich den kleinen Stein ins Wasser, so daß es vergänglich aufspritzte. Schade, daß ich kein Geld habe!

Als Urrel von ihrem Spaziergange heimkehrte, lobten der Vater, Zante Gertra und die Brüder bereits am Kaffeetisch. Später las die Zante den Kindern Märchen vor, um ihnen die Zeit zu vertreiben. Urrel aber setzte sich hin in eine Ecke. Ganz leise und vorsichtig mußte sie mit Beinerarbeit alle Dinge, die sie ihrer Mutter schenken wollte, auf einen kleinen Bogen Papier, hübsch sauber und steril, und rund herum einen Kranz aus lauter Blüten — sie gelangte ihr nicht ganz, und das machte sie ein wenig traurig. Aber sie wußte, Mütterlein würde sich darüber freuen. Schließlich fing sie an zu schreiben. Es war durchwegs nicht leicht, geistliche, nette und Verse zu finden. Wohl schmalfrisch sie ihr Schwärzlein durch und verarbeitete ein neues. Endlich, endlich aber hand doch ein Gedicht in Schönschrift an dem Bogen mit der Mutterzante. (Hier folgt das Stieflein hier im Original.) Urrels Gedicht lautete, als sie es zuletzt noch einmal las, ehe sie ihr Geschenk ins Zimmer trug, um dort unter ihrem Kissen zu verbergen, auf dem sie, die einsige, die Gute, nun bald wieder ruhen würde.



Die Schwalben-Prinzeß

Der grauen Zeiten gab es im Norden Afrikas ein glänzendes Reich, dessen Sultan ein harterberziger Mann war. Er besaß ungezählte Reichthümer und Schätze. Aber nie gab er einem Armen oder Bedürftigen etwas davon. Sein selbstgütiges Herz ging nur an einem einzigen Weien, an seinem Zöberlein, der Prinzeß Galtis. Sie war aber auch allerhöchste Blauhörnchen Haut und dunkle, große Augen hatten in einem wunderbaren Gegenlicht so der Offenbarkeit ihres Gesichtes. Sie sah so freundlich und gutgerig in die Welt, daß selbst die erbittertesten Feinde ihres Vaters eine Strecke um der sterblich schlaffen Welt hielten. Eine Zöberlein wurde das Bedürfnis der Prinzeß Galtis gefeiert. Es war ein großer Volksfesttag, an dem jedermann Eintritt in die prächtigen Gärten des Sultans hatte, um seine Glück-



baßer, als unter den Gratulanten ein Greis erschien, der sich arm und alt nannte und vom Sultan eine Altersversorgung verlangte.

Der Hirtler war ein eigenartiger Mann. Er war in ein wallendes, weißes Gewand gekleidet, das sonderbare blauehaarige schlanke Hölge einnahm waren, die es auf der Erde gar nicht geben konnte, da noch keines Menschen Augen sie gesehen. Die gleichen Hölgeblätter waren auch auf dem Gesicht gemalt, auf den Hölge der Alte hüllte.

Wittend brachte er sein Anliegen vor. Aber der Sultan antwortete nur mit Verwundungen. Da richtete sich der Greis plötzlich kraft und gerade auf. Mit weitläufiger Stimme rief er aus: „Nicht die du harter Mann! Schon lange ist Allah über deinen Weg ergrübt. Nur Strafe sollst du es haben, weil es dich in Dingen und Dingen anmisse war, die du erbarmslos abgewiesen hast!“

Bei diesen großen Worten machte der Alte eine Kreisbewegung mit seinem Stab. Und entsetzt sah der Sultan, das Prinzeß Galtis plötzlich von seiner Seite verschwand. An ihrer Stelle hob sich ein zierliches Weiblein mit schlankem Gesichte und weißer Brust lebend und schlief in die Luft. Gestrichelt hatten sich alle Umstehenden, Köpfe und der blühendste Blüten verwandelt, die jetzt glücken, deren Hölgeblätter auf dem weißen Gewande des Greises eingewirkt waren. Schwirrend stieg diese Vogelquart in die Höhe, hoch und immer höher, bis er zu einem kleinen kleiner Punkte wurde, bis am ausblauen Himmelsrande dem Blick des Sultans entwandenen. Noch war der Sultan vor Schreck halbtaub, als er bemerkte das sein Reich mit dem blühendsten Blüten samt der Stadt und freien Dales purlos verfallen waren. Soweit das Auge reichte, war nichts als dürrer, trostlose Weite auf seinen Begehren der Erde. Von dieser Höhe erhielt die neuergebene Weib ihren Namen Sabara, das Weien aus Stein ...

Und die neugegessenen Weiblein wurden nach der Prinzeß Galtis herüber, weil sie jetzt glücken, gleichbedeutend mit dem deutschen Wort Schwalbe war.

So ist es geblieben, lahren jahraus bis zum heutigen Tag. Alljährlich kehren die entlassenen Schwalben in die alte Heimat, im Herbst, wenn sie zu ihrem nordlichen Heimat das Raben

An den Frühling...

Der Frühling ist schon eingezogen, fröhlich, jubelnd, jubelnd! Er freuet sich die ganze Welt schon auf den schönen Mai.

Das Wandern ist des Müllers Lust —
Es schallt in der Ferne.
Das Wandern ist des Müllers Lust —
Es ja, das tun wir gerne.

Stene Hoffmann, Halle (12. März).

das Spiels muß die Spinnne im Mittelpunkt sitzen. Es wird mit einem Würfel der Weite nach gemessen. Deine Hölgen, dann die Spinnne. Jeder Hölgenwürfel rückt seine Natur um so viele Punkte vor, wie er Augen geworfen hat. Die Spinnne dagegen schmeißt ebenfalls nach dem Ergebnis ihres Würfels vor und macht eine Hölge durch fortziehen aus dem Spiel zu erziehen. Gewinnen hat die Spinnne, die auch den Mittelpunkt erreicht.

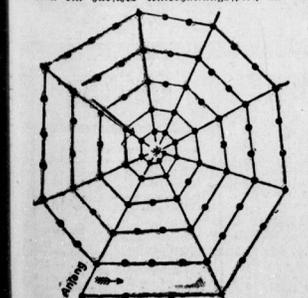
Wo ist das Waldmännlein?



Lieber Onkel Galt! Heute will ich Dir mal eine nuffige Sache mit einem Stier aus Diefes a erzählen. Deine Hölgen, dann die Spinnne. Jeder Hölgenwürfel rückt seine Natur um so viele Punkte vor, wie er Augen geworfen hat. Die Spinnne dagegen schmeißt ebenfalls nach dem Ergebnis ihres Würfels vor und macht eine Hölge durch fortziehen aus dem Spiel zu erziehen. Gewinnen hat die Spinnne, die auch den Mittelpunkt erreicht.

Spinne und Fliegen

Am Frühling gibt es auch Taze — insbesondere die letzten Tage der Eiszeiten sind gewöhnlich — die auch den Aufenthalt im Freien verhindern können. Für dieses schlechte Wetter bringen wir nun ein hübsches Unterhaltungsstück, an dem



noch viele Häuser mit 1000 Einwohnern. Vollständig gehören wir zum Saalfreis. Das habe ich erit kürzlich gelernt.

Am Mittertag ist deutlich etwas Schlimmes passiert. Du kannst Dir denken, lieber Onkel, daß auf dem Gut viele Viehgeschick sind: Ochsen, Kühe, Pferde, Schafe, Büchsen, Ferkeln, Schweine, Gänse, Hühner und Enten. Und es sind auch 299. Sie gehören nicht zum Mittertag. Sie frecken aber auf dem Hof immer mit.

Das war nun so: Wir spielten in der Nähe des Viehstalles und einem Hölge einer: Da kommt ein Stier! Wir alle laufen auf und hin. Da rennt der schwarzhaarige junge Bulle in den Dorftisch. Wir schreien wie die Raben: „De, de, der Stier ist los!“ Der Stier flümmerte sich gar nicht um uns und irrte im Wasser umher. Wir konnten ihn mit einigen Schußwunderen auf das Mittertag, denn ich wußte gleich, der Bulle kam nur vom Gut sein. Die anderen Kinder blieben am Dorftisch und machten einen Krach. Der Stier ging aber nicht heraus. Im Mittertag schrien wir im Hof ganz laut: „Schweizer, der Stier ist los! Im Dorftisch ist er und geht nicht wieder raus.“

Am Tag der Schweine zu schlüpfen an: Diefes Vieh! Wir luden den Stier schon auf dem ganzen Hof und finden ihn nicht. Diefes Wunder geht einfach aus. So ein Laß! Na, kommt Kinder, wir wollen ihn fangen.“

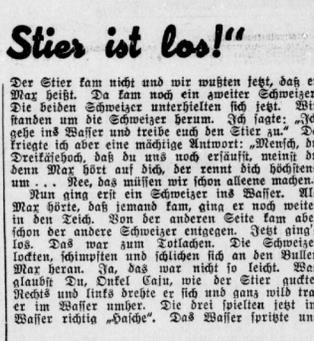
Am Tag der Schweine zu schlüpfen an: Diefes Vieh! Wir luden den Stier schon auf dem ganzen Hof und finden ihn nicht. Diefes Wunder geht einfach aus. So ein Laß! Na, kommt Kinder, wir wollen ihn fangen.“

Der Bulle schmeißt seine im Feld herum und ging nicht heraus. Wir schrien weiter. Da laute der Schweizer: „Halte! mal eure Hölger, ihr möcht den Stier fassen. Ich will ihn fassen, ich will ihn fassen.“ Der Schweizer rief: „Max, komm ... na, so komm schon.“

„He, he, der Stier ist los!“

Der Stier kam nicht und wir wußten jetzt, daß er Max heißt. Da kam noch ein anderer Schweizer. Die beiden Schweizer unterließen sich jetzt. Wir fanden uns die Schweizer herum. Ich sagte: „Ich gehe ins Wasser und treibe euch den Stier an.“ Da fragte ich aber eine mächtige Antwort: „Mensch, du Dreckfuß, daß du uns noch erlaßt, mein du denn Max auf dich, der rennt dich höchstens um ... Ne, das müssen wir schon alleine machen.“

Am Tag der Schweine zu schlüpfen an: Diefes Vieh! Wir luden den Stier schon auf dem ganzen Hof und finden ihn nicht. Diefes Wunder geht einfach aus. So ein Laß! Na, kommt Kinder, wir wollen ihn fangen.“



„Komm Max... komm...“



Endlich erwisch't...

wir freuten. Auch die Ermadchen freuten. So ging's im Feld immer herum.

Als nun einmal der Stier ein hübsches Vieh stand, fangen die beiden Schweizer fix an. Einer hobte gleich fest am Schwanz und der andere hatte den Kopf gepackt und Max war gefangen. Dann hobte sie Max aus dem Feld gehoben, weil er immer noch nicht heraus wollte. Der Max im Dorf wurde er, daß es mit dem Bad aus war. Im Galopp ging's durch das Dorf, wir hinterher bis zum Stall des Mittertages.

Da hobt ihr ihn ja, den Braumochsen“, sagte ein anderer Hölge. Die alte Schwärzlein im Dorf freuten sich über den Stier. „Diefes Vieh! Wir luden den Stier schon auf dem ganzen Hof und finden ihn nicht. Diefes Wunder geht einfach aus. So ein Laß! Na, kommt Kinder, wir wollen ihn fangen.“

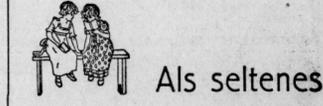
Der Bulle schmeißt seine im Feld herum und ging nicht heraus. Wir schrien weiter. Da laute der Schweizer: „Halte! mal eure Hölger, ihr möcht den Stier fassen. Ich will ihn fassen, ich will ihn fassen.“ Der Schweizer rief: „Max, komm ... na, so komm schon.“



des Winters und seiner Ernährungsverhältnisse spüren. Dann schirren sie wieder über die Sabara. Aber sie überfliegen sie bloß, um weiter nach Süden zu gehen, weil es auf der Höhe für sie keine Nahrung gibt. Und wenn das Vieh nicht kommt, fliegen sie gern und pflichtgemäß nach dem Norden, der ihnen traut und heimlich geworden ist.

Mitten unter ihnen fliegt die Prinzeß Galtis. Man erkennt sie an dem weißen Halsband, der an der Stelle geblieben ist an der die Prinzeß einst das berühmte Viehband des Sultans aus Viktra trug. Rings um die Schwalbenprinzeß bewegen sich nach den Regeln des Vermittelns in sanfter Ordnung all die anderen Schwalben, die einst Hölgeren und Hölgeren, Mütterlein und Peanme, Säger, Zägerinnen, Musikanten und das Volk des Sultans waren. Die alte Prinzeß besorgte. Sie luden ihr immer das Weie Neie.

Verantwortlich: Carl Jungbauer, Halle a. S.



Als seltenes Geburtstagsgeschenk

würden alle Jungens und alle Mädels das kostliche Kinderbuch

„Kinder und Tierwelt“

mit Entzücken und dankbarer Freude in Empfang nehmen. Also dankt daran, ihr Eltern, Verwandten und erwachsenen Freunde unserer Jugend!

Preis: 1.— Mark

(Die Hälfte aus dem Erlös der verkauften Bücher soll bedürftigen und schwächlichen Kindern wieder helfen: Verwendung für die HN-Ferienkinderhilfe.) Das Buch ist durch alle Geschäfte und Auslegerinnen der Hallischen Nachrichten zu beziehen.

Familien-Anzeigen

Am Mittwoch, 3 Uhr vorm., vier Wochen nach dem Tode seiner lieben Frau, entschlief nach langen, schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden unser guter, unverwundlich, treusorgender Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Franz Zabel

im Alter von 73 Jahren. In tiefer Trauer Kinder und Enkelkinder nebst allen Angehörigen.

Halle a. S., Besenstraße 38. Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, 14. Mai, um 10 Uhr in der kleinen Kapelle des Geraer-Friedhofes statt.

Nach kurzer Krankheit verschied heute Nacht meine liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Maria Ebel

versehen mit den heiligen Sterbekramerten Hermann Ebel, Apotheker Elisabeth Fromme geb. Ebel Dr. B. Fromme, Medizinalrat Erna Ebel

Halle/Saale den 11. Mai 1933 Reichstraße 131.

Die Beerdigung findet am Montag, 14. Mai, um 10 Uhr von der kleinen Kapelle des Geraer-Friedhofes aus statt.

Kranzpenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietat“ Max Burkelt, Kl. Steinstr. 4, entgegen.

Auswärtige Familien-Nachrichten.

Geboren: (Eben) Dr. Kurt Steuber und Frau Gise, geb. Schulz, Weidau.

Verlobt: Rita Gerlach und Walter Böh, Weidau. Gebraut: Hedwig Böh und Dr. Rudolf Böhm, Remburg und Weidau.

Schwägerin: Walter Böh und Frau Gerlach, geb. Gerlach, Weidau. Dr. Walter Erdmann und Frau Irma, geb. Erdmann, Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau. Geboren: Hildegard Hilfer, Dorf Döll, 68 J., Weidau.

Unter Bruno hat ein Schwelmer bekommen, in dankbarer Freude

Fritz Haake und Frau Eisenstraße 2, den 10. Mai 1933

Herr Fleischermaler Richard Trömel

Diesem hochgeschätzten Mitglied unseres Vereines werden wir ein allerdaueres Andenken bewahren.

Fleischergesellschaft zu Halle a. S. G. S. I. A. K. Tienemann.

Mittwoch vormittag verschied nach kurzem schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante, Frau

Ww. Anna Seeltzer

geb. Lipold im Alter von 73 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen Halle a. S., den 11. 5. 1933.

Trauerfeier zur Einäscherung den 13. Mai, 11/12 Uhr, Geraer-Friedhof.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sprechen wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Auguste Hain und Kinder

Nach langem, schwerem Leiden verstarb am 9. Mai 1933 meine liebe Frau, Mutter, Tochter, Schwägerin, Schwester und Schwägerin, Frau

Anna Scheelhaus

geb. Reichenbach im Alter von 97 Jahren.

in tiefer Trauer Herr Scheelhaus und Tochter nebst Angehörigen.

Beerdigung findet am 12. Mai 1933 nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Familien-Anzeigen in die „Hallischen Nachrichten“

Verkaufsstellen: Halle: Or. Ulrichstr. 30, Leipzig: Gr. Br. 29, Remburgstr. 20, Gr. Steinstr. 12, Nr. 99, Waisenhausstr. 1, Schmeerstr. 56, Reibackstr. 1, Merseburg: Götterstr. 77

Dauerwollen

Wasserwollen m. Waschen 1,75 Besta Anstrich mit neutralen Apparat zugeheftet

Mahlis/Frisersalon

Landsberger Straße 53

Vergiß Deine Mutter nicht!

Zum Muttertag schenke etwas Gutes - doch liegt es in der Hand eines jeden, denn dort wird's gerne angenommen, sehr geschätzt, voll in allen Preisgeboten!

Käse

Schokoladenfabrik

Verkaufsstellen: Halle: Or. Ulrichstr. 30, Leipzig: Gr. Br. 29, Remburgstr. 20, Gr. Steinstr. 12, Nr. 99, Waisenhausstr. 1, Schmeerstr. 56, Reibackstr. 1, Merseburg: Götterstr. 77

Dauerwollen

Wasserwollen m. Waschen 1,75 Besta Anstrich mit neutralen Apparat zugeheftet

Mahlis/Frisersalon

Landsberger Straße 53

Butter - Fette - Käse

Frisch-Molkebutter 60,-, Blokkbutter 65,-, Bismerschmalz 70,-, Gerdenschmalz 70,-, Bauernkäse 3,-, Limburger Käse 20,-, Backflaumen 22,-, Tilgler m. R. halbfett 48,-, Tilgler m. R. halbfett 48,-

Kolonialwaren

Weißbohnen 11,-, Patis-Reis 11,-, Linsen 13,-, Gelbe Erbsen 17,-, Kond. Milch 39,-, Backflaumen 22,-, Puddingpulver 36,-, Welzenmehl 30,-

Delikatessen

Sauerkraut 13,-, Fleischsalz 13,-, Schmitzsalz 13,-, Olsardinen 13,-, Fotheringie 13,-, Bismerschmalz 13,-, Salzhering 13,-, Räucherlachs 13,-

Weine

Apfelwein 43,-, Nistler-Diplom 43,-, Johannisbeerwein 65,-, Wermutwein 70,-, Erbsenwein 75,-, Bismerschmalz 75,-, Stachelbeerwein 75,-, Tarragona 95,-

Besondere Schläger der Woche

Topfsize 9,-, Streckmetzwurst 22,-, Schinken speck mager 33,-, Rindfleisch 33,-, Rot- u. Leberwurst 58,-, Schweinebacken 74,-, Salat- u. Sorrelwurst 98,-

Gondakäse

vollfett 48,-

Stangenspergel

28,-

Fisch täglich frisch

Seelachs o. Kopf 22,-, Kabeljau o. Kopf 24,-, Seelachsfilet o. Grät. 38,-, Kabeljaufilet o. Grät. 38,-, Marbonaden bratfertig 38,-, Schellfisch o. Kopf 40,-, Fischgedächse 40,-, Makreln 28,-, Rasturmschokolade 88,-, Flußhecht 85,-, Flußhering 75,-, Heilbutt 75,-, Seelachs 110,-, Saugzungen 110,-, Flußflachs im Anschnitt 160,-, Leb. Maripen 160,-, Lebende Rala, Schale, Krebs, Marinaden u. Rucherwaren 160,-

Billige Preise!

Allerfeinsten gek. Schinken 100,-

Hühner ohne Darm 72,-

Zum Spargel-Essen kauft jetzt ganz Halle

Kalb fleisch ohne Knochen 76,-, Kalbs-Nierenbraten 84,-, Rulas-Roteletten nur 84,-, Schweine-Schnitzel nur 88,-

Schmeer 58,-

A. Knäusel

Unterricht

Waisen-Erbsengericht

Butterplaf

Kleiner baden

Miel-Gesuche

Wohnungen

Miel-Gesuche

Räumungsverkauf

Wegen Auflösung unserer Gesellschaft verkaufen wir unsere gesamten Warenbestände

spottbillig!

Strümpfe, Trikotasen, Herren-Artikel, Decken

Pullover, Strickjacken, Sport-Artikel, Sport-Bekleidung

Alles unter Preis!

Nutzen Sie diese nie wiederkehrende Gelegenheit, für wenig Geld unsere bekannt guten Qualitäten kaufen zu können.

Beginn: Sonnabend den 13. Mai 1933, vormittag 9 Uhr

Julius Bacher

Kom.-Ges. / Halle-S., Leipzigerstr. 102

Schöne Frauen die es sind, werden und bleiben wollen, ist der tägliche Genuss

„Hohma-Brot“

die richtige Nahrung. Die Hausfrau ist der Sonnenschein im Haushalt, und deshalb sorgen Sie

Neues Reis spottbillig!

Vorzüge für Obst-Plantagen-Verpachtung

Neue billige Seifenlager

Otto Borschein

Nach Berlin Sonntag

Verloren

Neutreu

Unsereisen

Bekanntmachung

Merseburger Ueberlandbahn

W. G. G.

W. G.